Bundespolitik trifft den Schulalltag

Link: https://zeitung.suedkurier.de/issue.act?issueId=378577&issueMutation=V&issueDate=20261007&region=V

Thorsten Frei zu Gast am Gymnasium am Hoptbühl. Schüler kommen ins Gespräch mit dem Bundestagsabgeordneten.

VS-Villingen Wie erreicht Politik Jugendliche – gerade in Zeiten von Polarisierung und Radikalisierung? Um diese Frage ging es bei einem Austausch am Gymnasium am Hoptbühl. Schülerinnen und Schüler der Klassen 10, 11 und 12 nutzten die Gelegenheit, mit dem Bundestagsabgeordneten Thorsten Frei direkt ins Gespräch zu kommen. Durch das Gespräch führten die Zwölftklässler Clemens Schneider und Jinan Tourmos, die mit ihren Fragen und Impulsen immer wieder neue Aspekte in den Dialog einbrachten.

Schnell entwickelte sich eine lebendige Diskussion: Welche Rolle spielen TikTok, Instagram und Co. für die politi- [illegible] gewinnen? Thorsten Frei zeigte sich als offener Gesprächspartner, der zugleich klare politische Positionen vertrat. Die Schülerinnen und Schüler brachten eigene Fragen und Sichtweisen ein, hakten nach und griffen neben Grundsatzfragen auch aktuelle politische Themen auf - so etwa zu den letzten Wahlen, dem Tankrabatt oder die Diskussion um Jens Spahn.

Auch musikalisch wurde die Veranstaltung begleitet: Die Hoptbühl-Big-Band unter der Leitung von Matthias Jakob sorgte für passende Akzente und einen würdigen Rahmen. Organisiert wurde die Begegnung von Alexander Chlup und Myriam Müller in Kooperation mit dem Fach Gemeinschaftskunde.

Die beiden Lehrer zeigten sich erfreut darüber, wie gut der politische Austausch gelang: im direkten Gespräch, sachlich, aber auch mit kritischer Haltung und gegenseitigem Zuhören.

VOM GYMNASIUM AM HOPTBÜHL

Thorsten Frei im Gespräch mit den Moderatoren. FOTO: ALEXANDER CHLUP